

VITA CAD-Temp® IS

VITA CAD-Temp IS (Implant Solutions) ist ein Komposit-Material aus Acrylatpolymer zur Herstellung von Langzeitprovisorien auf Implantaten.

Zweckbestimmung

VITA CAD-Temp Produkte sind polymerbasierte temporäre Kronen- und Brückenmaterialien für dentale Behandlungen.

Patientenzielgruppe

Keine Einschränkungen.

Vorgesehener Anwender

Ausschließlich Fachanwender: Zahnärzte und Zahntechniker, Rx only

Indikation

VITA CAD-Temp IMPLANT SOLUTIONS ist für die CAD/CAM-Fertigung von provisorischen Einzelzahn-Abutmentkronen für Front- und Seitenzahnversorgungen auf Titanbasen für eine klinische Tragezeit von bis zu einem Jahr indiziert.

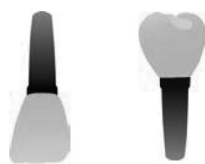
Hierfür notwendige Voraussetzungen:

- Ein sicherer Adhäsiv-Verbund zwischen der VITA CAD-Temp Abutment-Krone und der Titanbasis:
 - Hinreichende Geometrie (Durchmesser, Höhe) der Titanbasis.
 - Vermeidung von scharfkantigen Rändern und Kanten.
- Zervikale Abstützung der Abutment-Krone auf der Titanbasis:
 - Hohlkehle bzw. rechtwinklige Stufe mit abgerundetem Innenwinkel und mind. 0,6 mm Breite.

Hinweise: Bitte beachten Sie die aktuelle Liste der zugelassene Titanbasen. Die strikte Einhaltung der Verarbeitungshinweise der Hersteller für die empfohlenen Befestigungsmaterialien ist für den klinischen Erfolg maßgeblich.

Indikationsübersicht VITA CAD-Temp IMPLANT SOLUTIONS

Provisorische Front- und Seitenzahn Abutment-Kronen



Kontraindikation

- Stark asymmetrisch aufgebaute Suprakonstruktionen mit ausgedehnten Extensionen sind aus statischen Gründen kontraindiziert.
- Definitive Versorgungen
- Nicht für Patienten, die eine PMMA-Unverträglichkeit aufweisen

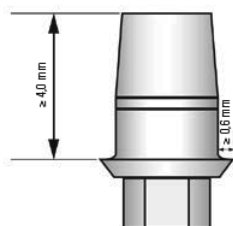
Produktanwendung/-bedienung

Geometrische Anforderungen an die Titanbasis

Hinweis: Bitte beachten Sie die Hinweise der jeweiligen Hersteller in Bezug auf die Verwendung der Titanbasen.

Grundsätzlich gilt:

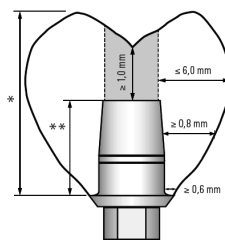
- Der Durchmesser bzw. die Größe muss an die klinische Situation sowie an das gewählte Implantatsystem angepasst werden.
- Eine Bearbeitung der Titanbasis darf nur unter Einhaltung der Vorgaben des jeweiligen Herstellers erfolgen.
- Die geometrischen Anforderungen für eine sichere Statik der Kronenrestauration müssen eingehalten werden.



Maße Titanbasis

- Höhe Klebefläche: mind. 4,0 mm
- Marginale Stufenbreite: mind. 0,6 mm

Geometrische Anforderungen VITA CAD-Temp IS



- Okklusale Wandstärke: mind. 1,0 mm
- Zirkuläre Wandstärke um Titanbasis: mind. 0,8 mm, max. 6,0 mm.
- Marginale Stufenbreite: mind. 0,6 mm

* Hinweis: Maximale Höhe der Abutment-Krone* = doppelte Höhe der TiBase** + max. 2 mm.



Kompatibilität Titanbasen

Die aktuellen länderspezifischen Listen der für die VITA IMPLANT SOLUTIONS Rohlinge zugelassenen Titanbasen finden Sie auf der Homepage unter folgenden Links:

www.vita-zahnfabrik.com/VITA_CADTemp_IS#titan_compatibility

Bearbeitung

Konstruktion

- Konstruktion der einteiligen VITA CAD-Temp Krone aus einem VITA CAD-Temp monoColor IS-16 Block mit der CEREC SW 4.4 oder inLab SW 15.0 oder höher.
- Anschließend aus VITA CAD-Temp IS-16 Block S oder L, je nach passender Anschlussgröße provisorische VITA CAD-Temp Krone in der erwünschten Farbe fräsen.

Nachbearbeitung der VITA CAD-Temp Abutment-Krone (extraoral)

- Nach dem Schleif-/ Fräsvorgang Abstichzapfen zum Block mit diamantierter Trennscheibe durchtrennen und anschließend mit einem feinverzahnten Hartmetallfräser unter Berücksichtigung der Form des Emergenzprofils und der approximalen Kontaktpunkte entfernen. Bitte darauf achten, dass die Mindestschichtstärken nicht unterschritten werden.

Kontrolle der Passung zwischen Titanbasis und VITA CAD-Temp Abutment-Krone

- TiBase auf Laboranalog fixieren und Abutment-Krone unter Berücksichtigung der Rotationssicherung (Nut) vorsichtig auf Titanbasis aufsetzen und Passung genau kontrollieren.

Politur der Abutmentkrone

Vorpolitur:

- Mit einem geeigneten Silikonpolierer und Ziegenhaarbürstchen.
- Geringe Drehzahl verwenden: (RPM < 5.000 min-1).

Hochglanzpolitur:

- Mit handelsüblichen Kunststoff-Polierpaste wie z. B. VITA Polish Hybrid.

Hinweis: Eine sorgfältig durchgeführte Polymerisation und Politur sind unabdingbare Voraussetzungen für ein optimales Ergebnis und verhindern die Bildung von Ablagerungen und Gingivitis.

Reinigung

- Im Ultraschallgerät

Extraorale Verklebung der Titanbasis mit der VITA CAD-Temp Abutment-Krone

- Eine präzise und sorgfältige Vorbereitung der Verbundflächen ist die Voraussetzung für eine optimale adhäsive Verklebung zwischen der Titanbasis und der VITA CAD-Temp Abutment-Krone.

Hinweis: Der Durchmesser der Titanbasis darf nicht reduziert werden, z.B. durch Beschleifen.

- Zum Schutz der Implantat-Titanbasisverbindungsfläche sollte die Titanbasis in einem Laboranalog fixiert werden.
- Die Kontaktflächen der Titanbasis zum Implantat dürfen weder abgestrahlt, noch anderweitig bearbeitet werden!
- Ein Kürzen der Titanbasis wird nicht empfohlen!
- Vor dem Verkleben prüfen, ob die VITA CAD-Temp Abutment-Krone einfach und spaltfrei auf die Titanbasis aufgesetzt werden kann.
- VITA CAD-Temp Abutment-Krone auf Titanbasis setzen und die Lagebeziehung mit einem wasserfesten Stift markieren.
- Dies hilft zur anschließenden korrekten Positionierung bei der Verklebung der Krone auf die Titanbasis.
- Die Klebflächen der VITA CAD-Temp Abutment-Krone und der Titanbasis müssen staub- und fettfrei sein.

- Verwenden Sie als Kleber zum extraoralen Verkleben der Titanbasis und der VITA CAD-Temp monoColor Abutment-Krone ein opakes, hierfür geeignetes Befestigungskomposit: Multilink Hybrid Abutment (Fa. Ivoclar Vivadent).

Konditionierung der Titanbasis

- Implantat-Titanbasisverbindungsfläche mit Wachs oder Silikon schützen. Den Schraubenkanal mit Teflonband verschließen. Teflonband oben etwas herausstehen lassen. Dadurch kann es anschließend besser entfernt werden.
 - Vorsichtiges Abstrahlen ausschließlich der Klebefläche der Titanbasis mit Al_2O_3 ,
 - Korngröße 50 μm ,
 - Strahlendruck max. 2,0 bar, bis Oberfläche matt wird.
 - Anschließend Wachs bzw. Silikon entfernen. Teflonband aus Schraubenkanal entfernen. Titanbasis mittels Ultraschallwasserbad, mit Alkohol oder durch Dampfstrahlen reinigen und mit ölfreier Luft trockenblasen.
 - Nach der Reinigung darf die zu verklebende Oberfläche nicht mehr berührt werden, da dies zu einer Kontamination führen kann, die den anschließenden Klebeverbund negativ beeinflussen kann.
 - Applikation eines geeigneten Haftvermittlers wie z. B. Monobond Plus (Fa. Ivoclar Vivadent) mit Einwegpinsel oder Microbrush.
 - Monobond Plus auftragen und 60 s einwirken lassen.
 - Anschließend mit ölfreier Luft trockenblasen.
- Hinweis: Bitte beachten Sie die Gebrauchsinformationen der Hersteller der jeweiligen Produkte!
Anschließend vor dem Verkleben mit der Abutment-Krone, Schraubenkanal wieder mit Schaumstoffpellet oder Teflonband verschließen.

Reinigung der Abutment-Krone

- Im Ultraschallbad, Entfettung mit Ethanol. Anschließend mit ölfreier Luft trockenblasen.
- Nach der Reinigung Klebefläche mit einem Microbrush oder Einwegpinsel mit MMA(Methylmethacrylat-haltigem Primer wie SR Connect (Fa. Ivoclar Vivadent) dünn einstreichen, 30 s einwirken lassen und anschließend mit Polymerisationsgerät härten. Bitte Herstellerangabe beachten!

Extraorale definitive Verklebung der Titanbasis mit der VITA CAD-Temp

Abutment-Krone

Hinweis: Bitte verwenden Sie zur Verklebung der Titanbasis mit der Abutment-Krone ein opakes, hierfür geeignetes Befestigungskomposit: Multilink Hybrid Abutment (Fa. Ivoclar Vivadent).

- Applikation von Multilink Hybrid Abutment (Fa. Ivoclar Vivadent) auf die Titanbasis sowie auf die Klebefläche der VITA CAD-Temp Abutment-Krone. VITA CAD-Temp Abutment-Krone leicht hin und her rotierend auf die Titanbasis zu ca. 2/3 aufschieben. So wird eine gleichmäßige Benetzung der beiden Klebeflächen gewährleistet. Anschließend beide Teile so ausrichten, dass die Lagemarkierungen übereinander stehen.
- Vorsichtiges Aufschieben der VITA CAD-Temp Abutment-Krone bis zur marginalen Endposition so dass dabei die Rotations- und Positionssicherung der Titanbasis in die Nut der Schnittstelle der Abutmentkrone einrastet.
- Teile für 5 s fest aufeinander pressen.
- Korrekte Lagebeziehung in Endposition kontrollieren:
- Spaltfreier Übergang Krone-Titanbasis!
- Schaumstoffpellet aus Schraubenkanal entfernen.
- Evt. Überschüsse im Schraubenkanal mit Microbrush entfernen.

Wichtig: Zirkulärer Kleberüberschuss erst in der Anhärtephase 2–3 Minuten nach dem Anmischen entfernen. Dabei die Teile durch leichten Druck fixieren.

Zum endgültigen Aushärten des Befestigungskomposits Glyzerin-Gel (z. B. VITA ADIVA OXY-PREVENT) am Fügspalt VITA CAD-Temp/Titan aufbringen, um O_2 -Inhibitionschicht zu vermeiden.

Aushärtezeit (Autopolymerisation) mind. 7 min.

Wichtig: Bis zum Abschluss der Autopolymerisation die zu verklebende Restauration auf der Titanbasis fixieren und nicht bewegen.

Falls im Schraubenkanal Rückstände des Befestigungsmaterials sind, diese mit geeigneten rotierenden Instrumenten entfernen. Titanbasis nicht beschädigen!

Hinweis: Bitte beachten Sie die Gebrauchsinformationen der Hersteller der jeweiligen Produkte!

Politur der Klebefuge

- Klebefuge vorsichtig mit geeignetem Silikonpolierer und Ziegenhaarbürstchen vorpolieren.
- Geringe Drehzahl verwenden: (RPM < 5.000 min-1).
- Anschließend Hochglanzpolitur mit Kunststoff-Polierpaste wie z. B. VITA Polish Hybrid.
- Übermäßige Wärmeentwicklung vermeiden!

Optional: Individualisierung

Individualisierung des Emergenzprofils von VITA CAD-Temp Abutment-Kronen mit VITA VM LC flow Verblendkomposit oder Füllungskompositen möglich. Siehe bitte Gebrauchsanweisung | Vollversion.

Politur

- Approximale Bereiche vor dem Befestigen auf der Abutment-Krone außerhalb des Mundes polieren.

Vorpolitur:

- Mit einem geeigneten Silikonpolierer und Ziegenhaarbürstchen.
- Geringe Drehzahl verwenden: (RPM < 5.000 min-1).

Hochglanzpolitur:

- Mit handelsüblichen Kunststoff-Polierpasten wie z. B. VITA Polish Hybrid.
- Übermäßige Wärmeentwicklung vermeiden!

Hinweis: Eine sorgfältig durchgeführte Polymerisation und Politur sind unabdingbare Voraussetzungen für ein optimales Ergebnis und verhindern die Bildung von Ablagerungen und Gingivitis.

Übersicht Prozessschritte zur extraoralen Verklebung der VITA CAD-Temp Krone mit Titanbasis

| Prozessschritte | Schnittstelle VITA CAD-Temp Abutment-Krone | Titanbasis |
|-------------------------------|---|--|
| 1. Abstrahlen mit Al_2O_3 | 50 μm , max. 2,0 bar | 50 μm , max. 2,0 bar |
| 2. Reinigung der Oberfläche | Ethanol, verdunsten lassen | Ultraschall, Ethanol, verdunsten lassen |
| 3. Oberflächenkonditionierung | SR Connect applizieren, 30 s einwirken lassen, anschließend polymerisieren | Monobond Plus applizieren, 60 s einwirken lassen und verblasen |
| 4. Adhäsive Verklebung | Multilink Hybrid Abutment Aushärtezeit (Autopolymerisation) mindestens 7 min* | |
| 5. Abdecken der Klebefuge | Glyzerin-Gel (VITA ADIVA OXY-PREVENT) | |
| 6. Politur der Klebefuge | handelsübliche Polierer für Komposite/Kunststoffe | |

* Wichtig: Bis zum Abschluss der Autopolymerisation die zu verklebende Restauration auf der Titanbasis fixieren und nicht bewegen.

Desinfektion/Sterilisation

Es wird empfohlen, VITA CAD-Temp Abutment-Kronen vor der Eingliederung mit einem ethanolhaltigen Flächendesinfektionsmittel zu desinfizieren oder zu sterilisieren. Die für Dentalpraxen geltenden lokalen gesetzlichen Vorschriften und Hygienestandards sind zu beachten.

Die Dampfsterilisation kann mit 3-fach fraktioniertem Vorvakuum unter Einhaltung der folgenden Parameter durchgeführt werden:

- Sterilisationszeit 10 min
- Dampftemperatur 134° C/ 273° F

Die Abutment-Krone muss nach der Sterilisation unverzüglich eingegliedert werden und darf nicht zwischengelagert werden!

Hinweise:

Die Verantwortung für die Sterilität der VITA CAD-Temp Abutment-Krone liegt beim Behandler.

Es muss sichergestellt sein, dass die Sterilisation nur unter Anwendung von geeigneten Geräten und Materialien sowie produktspezifisch validierten Methoden erfolgt. Die eingesetzten Geräte müssen ordnungsgemäß instandgehalten und regelmäßig gewartet werden

Intraorales Einsetzen der Abutment-Krone auf das Implantat

Hinweis: Bitte verwenden Sie zur Verschraubung mit dem Implantat das vom Implantathersteller bereitgestellte Werkzeug unter Einhaltung der angegebenen Drehmomente.

- Fixierung der Krone auf dem Implantat.
 - Manuelles Einschrauben der zugehörigen Implantatschraube.
 - Festziehen der Implantatschraube mit Drehmomentschlüssel.
- Bitte Herstellerangaben beachten!
- Behandlungsfeld und Schraubenkanal trocken halten.
 - Einbringen eines sterilen Watte- oder Schaumstoffpellets bzw. Teflonbands in den Schraubenkanal mit einem Kugelstopfer.
 - Auftrag eines zum Füllungskomposit kompatiblen Bonders auf die Innenflächen des Schraubenkanals.
 - Verschluss des Schraubenkanals mit provisorischem Füllungsmaterial oder Füllungskomposit je nach geplanter Liegedauer in passender Farbe.
 - Kontrolle der approximalen und okklusalen Kontaktpunkte.

Übersicht Prozessschritte intraorales Schließen des VITA CAD-Temp Schraubenkanals mit Füllungskomposit

| Prozessschritte | | VITA CAD-Temp Abutment-Krone |
|-----------------|--|--|
| 1. | Implantatschraubenkopf schützen | Schaumstoffpellet, Teflonband |
| 2. | Applikation Haftvermittler in Schraubenkanal | Haftvermittler |
| 3. | Adhäsive Füllung | prov. Füllungsmaterial oder Füllungskomposit* |
| 4. | Adhäsive Füllung | handelsübliche Polierer, Polierpaste für Komposite/Kunststoffe |

*Abhängig von der klinischen Liegedauer der Krone

Morphologische Feinkorrektur

- Die Okklusion muss vollständig interferenzfrei gestaltet werden. Störende Okklusalkontakte mit Diamantschleifkörpern (40 µm) beseitigen.

Fertigstellung und Politur (intraoral)

- VITA CAD-Temp Abutment- Krone mit geeignetem Silikonpolierer vorpolieren.
- Geringe Drehzahl verwenden: (RPM < 5.000 min⁻¹).
- Anschließend Hochglanzpolitur mit handelsüblichen, auch intraoral anzuwendenden Kunststoff Poliermitteln.
- Übermäßige Wärmeentwicklung vermeiden!
- Während der Fertigstellung und Politur auf Ränder und Kontaktpunkte achten.

Detaillierte Informationen zu Verarbeitung finden Sie im Dokument Gebrauchsanweisung | Vollversion unter www.vita-zahnfabrik.com/de/Dentist-Solutions/CAD/CAM.

Empfohlene Produktkombinationen

Empfohlene Produktkombinationen mit den VITA Systemkomponenten sowie entsprechende Verarbeitungsempfehlungen und Einschränkungen hinsichtlich der Kombinierbarkeit des Produktes entnehmen Sie bitte Gebrauchsanweisung | Vollversion.

Lagerung/Entsorgung

Die Entsorgung kann über den Hausmüll erfolgen.

Die mit einem Gefahrstoff-Piktogramm gekennzeichneten Produkte sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen. Recycelbare Abfälle (wie Attachments, Papier, Kunststoffe) sind über entsprechende Recyclingsysteme zu entsorgen. Kontaminierte Produktreste sind, gemäß der regionalen Vorschriften, ggf. vorzubehandeln und gesondert zu entsorgen.

Technische Daten

Physikalische Eigenschaften

| Eigenschaften | Maßeinheit | Wert |
|-----------------------------|--|----------|
| Biegefestigkeit | MPa (Nmm ⁻²) | > 80 |
| Elastizitätsmodul | MPa (Nmm ⁻²) | Ca. 2800 |
| Erweichungstemperatur (DSC) | °C | ca. 118 |
| Anorg. Füllstoffgehalt | Gew. -% | ca. 14 |
| Wasseraufnahme | entspricht EN ISO 10477 Kronen- und Brückenkunststoffe | |
| Löslichkeit | entspricht EN ISO 10477 Kronen- und Brückenkunststoffe | |
| Farbstabilität | entspricht EN ISO 22112 Künstliche Zähne für Dentalprothesen | |

Chemische Zusammensetzung

| Komponente | %-Anteil in Gew |
|-----------------------|-----------------|
| Polymethylmethacrylat | 82 - 86 |
| SiO ₂ | 14 - 17 |
| Pigmente | < 1 |

Sicherheitshinweise

Detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte den entsprechenden Sicherheitsdatenblättern. Die entsprechenden Sicherheitsdatenblätter können unter www.vita-zahnfabrik.com/sds heruntergeladen werden.



Bei der Arbeit geeignete Schutzbrille/Gesichtsschutz, Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen. Bei Staubbildung müssen Absaugung oder Staubschutzmaske benutzt werden.

Produktsicherheit

Informationen zur Meldung von schwerwiegenden Vorkommnissen in Verbindung mit Medizinprodukten, generelle Risiken bei Dentalbehandlungen, Restrisiken sowie (wenn zutreffend) Kurzberichte über klinische Sicherheit und Leistung (SSCPs) finden Sie unter https://www.vita-zahnfabrik.com/product_safety



Haftungsausschluss

Zur Beachtung: Unsere Produkte sind gemäß Gebrauchsinformationen zu verwenden. Wir übernehmen keine Haftung für Schäden, die sich aus unsachgemäßer Handhabung oder Verarbeitung ergeben. Der Verwender ist im Übrigen verpflichtet, das Produkt vor dessen Gebrauch auf seine Eignung für den vorgesehenen Einsatzbereich zu prüfen. Eine Haftung unsererseits ist ausgeschlossen, wenn das Produkt in nicht verträglichem bzw. nicht zulässigem Verbund mit Materialien und Geräten anderer Hersteller verarbeitet wird und hieraus ein Schaden entsteht. Die VITA Modulbox ist nicht zwingender Bestandteil des Produktes. Herausgabe dieser Gebrauchsinformation: 2023-02

Mit der Herausgabe dieser Gebrauchsinformation verlieren alle bisherigen Ausgaben ihre Gültigkeit. Die jeweils aktuelle Version finden Sie unter www.vita-zahnfabrik.com.

VITA Zahnfabrik ist zertifiziert und folgendes Produkt trägt die Kennzeichnung:

CE 0124**VITA CAD-Temp® IS****MD****Rx only (nur für professionelle Anwender)****CH REP**VITA Zahnfabrik H. Rauter GmbH & Co.KG, Bad Säckingen (Germany)
Zweigniederlassung Basel c/o Perrig AG, Max Kämpf-Platz 1, 4058 BaselVITA Zahnfabrik · H. Rauter GmbH & Co. KG
Spitalgasse 3 · 79713 Bad Säckingen · Germany
Tel. +49 (0) 7761 / 562-0
Fax +49 (0) 7761 / 562-299
www.vita-zahnfabrik.com
info@vita-zahnfabrik.com
facebook.com/vita.zahnfabrik

VITA CAD-Temp® IS

VITA CAD-Temp IS (Implant Solutions) is a composite material made of acrylate polymer for the fabrication of long-term temporary restorations on implants.

Intended purpose

VITA CAD-Temp products are polymer-based temporary crown and bridge materials for dental treatments.

Patient target group

No restrictions.

Intended user

Dental professionals only: dentists and dental technicians, Rx only

Indication

VITA CAD-Temp IMPLANT SOLUTIONS is indicated for CAD/CAM fabrication of temporary single-tooth abutment crowns for anterior and posterior restorations on titanium bases for a clinical wearing period of up to one year.

Requirements for this indication:

- Reliable adhesive bonding between the VITA CAD-Temp abutment crown and the titanium base:
 - Sufficient geometry (diameter, height) of the titanium base.
 - Avoidance of sharp margins and edges.
- Cervical support of the abutment crown on the titanium base:
 - Chamfer or rectangular step with rounded inner angle and at minimum width of 0.6 mm.

Note: The processing instructions for the titanium bases are general recommendations that are not subject to a guarantee. In the event of questions regarding which titanium base is suitable for the indication in question, please contact your implant manufacturer. Strict compliance with the processing instructions provided by the manufacturer for the recommended bonding materials is crucial to clinical success.

Overview of indications - VITA CAD-Temp IMPLANT SOLUTIONS

Temporary anterior and posterior tooth abutment crowns



Contraindication

- Superstructures with a highly asymmetric design and elongated extensions are contraindicated for reasons of structural stability.
- Permanent restorations
- Not for patients with PMMA intolerance

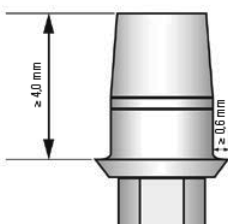
Product application/control

Geometric requirements for the titanium base

Note: Please observe the information provided by the respective manufacturers with regard to using the titanium bases.

The following points need to be observed:

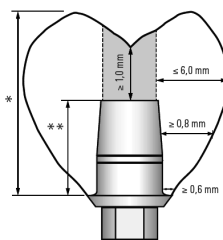
- The diameter or the size must be adapted to the clinical situation and to the implant system selected.
- The titanium base may only be processed if the specifications of the respective manufacturer are observed.
- The geometric requirements for safe structural stability of the crown restoration must be fulfilled.



Dimensions of the titanium base

- Height of adhesive surface: at least 4.0 mm
- Marginal shoulder width: at least 0.6 mm

Geometric requirements - VITA CAD-Temp IS



- Occlusal wall thickness: at least 1.0 mm
- Circumferential wall thickness around the titanium base: at least 0.8 mm, max. 6.0 mm.
- Marginal shoulder width: at least 0.6 mm

* Note: Maximum height of the abutment crown* = twice the height of the TiBase** + max. 2 mm.



Compatibility of titanium bases

The current country-specific lists of titanium bases approved for VITA IMPLANT SOLUTIONS blanks can be found on the homepage under the following links:

www.vita-zahnfabrik.com/VITA_CADTemp_IS#titan_compatibility

Processing

Designing the restoration

- The single-element VITA CAD-Temp crown is constructed using a VITA CAD-Temp monoColor IS-16 block with CEREC 4.4 software or inLab 15.0 software or higher.
- A temporary VITA CAD-Temp crown is then milled in the desired shade from a VITA CAD-Temp IS-16 block (S or L), depending on the corresponding connection size.

Retworking of the VITA CAD-Temp abutment crown (extraoral)

- After the milling / grinding process, separate the sprue from the block using a diamond cutting disc and then remove using a fine-cut tungsten carbide bur while taking the shape of the emergence profile and the proximal contact points into consideration. Please ensure that at least the minimum layer thickness is observed.

Verification of the fit between the titanium base and the VITA CAD-Temp abutment crown

- Fix the TiBase on the laboratory analog and carefully place the abutment crown on the titanium base, while taking the anti-rotation lock (groove) into account, and checking the fit closely.

Polishing of the abutment crown

Prepolishing:

- Use a suitable silicone polisher and a small goat-hair brush.
- Use a low rotational speed: (< 5,000 rpm).

High-gloss polishing:

- High-gloss polishing is done using commercially available acrylic polishing pastes, such as VITA Polish Hybrid.

Note: Careful polymerization and polishing are essential requirements in order to obtain an optimum result and prevent the formation of deposits and gingivitis.

Cleaning

- In the ultrasonic unit

Extraoral bonding of the titanium base with the VITA CAD-Temp abutment crown

- Precise and careful preparation of the bonding surfaces is required in order to achieve an optimum adhesive bond between the titanium base and the VITA CAD-Temp abutment crown.

Note: The diameter of the titanium base may not be reduced, for example, by grinding.

- To protect the connection surface between the implant and the titanium base, fixation of the titanium base inside a laboratory analog should be carried out.
- The contact surfaces between the titanium base and the implant may not be sandblasted or processed in any other way!
- Shortening the titanium base is not recommended!
- Prior to bonding, verify whether the VITA CAD-Temp abutment crown can be easily attached to the titanium base without any gaps.
- Place the VITA CAD-Temp abutment crown on the titanium base and mark the positional relation using a waterproof pen.
- This supports correct subsequent positioning, when bonding the crown to the titanium base.
- The bonding surfaces of the VITA CAD-Temp abutment crown and the titanium base must be free from dust and grease.
- For extraoral bonding of the titanium base and the VITA CAD-Temp monoColor abutment crown, use a suitable opaque adhesive composite: Multilink Hybrid Abutment (Ivoclar Vivadent).

Conditioning the titanium base

- Protect the connection surface between the implant and the titanium base with wax or silicone. Seal the screw channel with Teflon tape. Leave some Teflon tape sticking out at the top. This allows it to be removed more easily later on.
- Use high-grade aluminium oxide (Al₂O₃) and carefully sandblast only the bonding surface of the titanium base
 - Particle size: 50 µm,
 - Pressure max. 2.0 bar until a matte surface is obtained.
- Then remove wax or silicone. Remove the Teflon tape from the screw channel. Clean the titanium base using an ultrasonic bath, with alcohol or using a steam jet, and dry using oil-free air.
- The surface to be bonded must not be touched after cleaning to avoid any contamination, which may have a negative effect on the subsequent adhesive bond.
- Application of a suitable bonding agent, such as Monobond Plus (Ivoclar Vivadent), using a disposable brush or microbrush.
- Apply Monobond Plus and allow to act for 60 seconds.
- Then dry with oil-free air.

Note: Please observe the instructions for use of the manufacturers of the corresponding products!

Then seal the screw channel again using a foam pellet or Teflon tape, prior to bonding with the abutment crown.

Cleaning of the abutment crown

- In an ultrasonic bath, remove grease using ethanol. Then dry with oil-free air.
- After cleaning, use a microbrush or disposable brush to thinly coat the adhesive surface with a primer, such as SR Connect (Ivoclar Vivadent) that contains MMA (methyl methacrylate), allow to act for 30 seconds and then cure with a polymerization device. Please observe the manufacturer's instructions!

Permanent extraoral bonding of the titanium base with the VITA CAD-Temp abutment crown

Note: For bonding the titanium base to the abutment crown, please use a suitable opaque adhesive composite:

Multilink Hybrid Abutment (Ivoclar Vivadent).

- Application of Multilink Hybrid Abutment (Ivoclar Vivadent) to the titanium base and to the adhesive surface of the VITA CAD-Temp abutment crown. Slide the VITA CAD-Temp abutment crown slightly, rotating back and forth onto the titanium base to approx. two-thirds. This way, uniform wetting of the two adhesive surfaces is ensured. Align both components in such a way that the positional markings are matched.
- Carefully slide the VITA CAD-Temp abutment crown on to the marginal final position so that the rotation and position lock of the titanium base engages in the groove of the abutment crown interface.
- Press the parts firmly together for five seconds.
- Check correct positional relationship in the final position:
- Smooth transition (no gaps) between the crown and titanium base!
- Remove the foam pellet from the screw channel.
- Remove any excess material in the screw channel using a microbrush.

Important: Do not remove excess adhesive in the circumferential area before the hardening phase two to three minutes after mixing. During this step, fix the parts by applying slight pressure.

For final curing of the adhesive composite, apply glycerin gel (e.g., VITA ADIVA OXY-PREVENT) at the joint gap between VITA CAD-Temp and the titanium in order to prevent an oxygen inhibited layer.

Curing time (autopolymerization): at least seven minutes.

Important: Fix the restoration to be bonded on the titanium base until autopolymerization is completed and do not move it.

If bonding material residue is present in the screw channel, remove it using suitable rotary instruments. Do not damage the titanium base!

Note: Please observe the instructions for use provided by the manufacturers of the respective products!

Polishing of the adhesive joint

- Prepolish the adhesive joint carefully using a suitable silicone polisher and a small goat-hair brush.
- Use a low rotational speed: (< 5,000 rpm).
- Subsequent high-gloss polishing using acrylic polishing pastes, such as VITA Polish Hybrid.
- Avoid generation of excessive heat!

Optional: Individualization

Individualization of the emergence profile of VITA CAD-Temp abutment crowns with VITA VM LC flow, veneering composite or restorative composites is possible.

Please see Instructions for use / full version.

Polishing

• Prior to bonding to the abutment crown, polish proximal areas outside the mouth. Prepolishing:

- Use a suitable silicone polisher and a small goat-hair brush.
- Use a low rotational speed: (< 5,000 rpm).

High-gloss polishing:

- Using commercially available acrylic polishing pastes, such as VITA Polish Hybrid.
- Avoid generation of excessive heat!

Note: Careful polymerization and polishing are essential requirements in order to obtain an optimum result and prevent the formation of deposits and gingivitis.

Overview of the process steps for extraoral bonding of the VITA CAD-Temp crown with a titanium base

| Process steps | VITA CAD-Temp inter- face Abutment crown | Titanium base |
|---|--|--|
| 1. Sandblasting with Al ₂ O ₃ | 50 µm, max. 2.0 bar | 50 µm, max. 2.0 bar |
| 2. Cleaning the surface | Ethanol, allow to evaporate | Ultrasonic unit, ethanol, allow to evaporate |
| 3. Surface conditioning | Apply SR Connect, allow to act for 30 seconds and polymerize subsequently | Apply Monobond Plus, allow to act for 60 seconds and blow with air |
| 4. Adhesive bonding | Multilink Hybrid Abutment Curing time (autopolymerization): at least seven minutes* | |
| 5. Coverage of the adhesive joint | Glycerin gel (VITA ADIVA OXY-PREVENT) | |
| 6. Polishing of the adhesive joint | Standard commercially-available polisher for composites / acrylics | |

* Important: Fix the restoration to be bonded on the titanium base until autopolymerization is completed and do not move it.

Disinfection/sterilization

Prior to seating, it is recommended to disinfect VITA CAD-Temp crowns with an ethanol-containing surface disinfectant or to sterilize them. The local legal regulations and hygiene standards applicable to dental practices need to be observed.

Steam sterilization can be carried out with a triple fractionated prevacuum in compliance with the following parameters:

- Sterilization time: 10 min
- Steam temperature 134° C/ 273° F

The abutment crown needs to be seated immediately after sterilization and may not be stored temporarily!

Please note:

The user/dentist is responsible for the sterility of the VITA CAD-Temp abutment crown. It must be ensured that only suitable equipment and materials, as well as product-specific validated methods, are used for sterilization. The equipment that is used should be maintained properly and serviced regularly.

Intraoral seating of the abutment crown on the implant

Note: For screw attachment with the implant, please use the tools provided by the implant manufacturer and observe the specified torques.

- Fixation of the crown on the implant.
- Manual insertion of the corresponding implant screw.
- Tightening of the implant screw using a torque wrench.
- Observe the specifications provided by the manufacturer!
- Ensure that the treatment area and screw channel remain dry.
- Insert a sterile cotton pellet, foam pellet or Teflon tape into the screw channel using a spherical plugger.
- Apply a bonding agent compatible with the restorative composite onto the inner surfaces of the screw channel.
- Seal the screw channel with temporary restorative material or restorative composite, depending on the planned time in situ, in the appropriate shade.
- Verification of the proximal and occlusal contact points.

Overview of the process steps for intraoral sealing of the VITA CAD-Temp screw channel with filling composite

| Process steps | | VITA CAD-Temp Abutment crown |
|---------------|---|---|
| 1. | Protect the implant screw head | Foam pellet, Teflon tape |
| 2. | Application of bonding agent in screw channel | Bonding agent |
| 3. | Adhesive filling | Temp. filling material or filling composite* |
| 4. | Adhesive filling | Standard commercially-available polisher, polishing paste for composites / acrylics |

*Depending on the clinical time in situ of the crown

Fine morphological adjustments

- The occlusion must be completely free of interferences. Remove unwanted occlusal contacts using diamond burs (40 µm).
- Finishing and polishing (intraoral)
- Prepolish the VITA CAD-Temp abutment crown with suitable silicone polishers.
- Use a low rotational speed: (< 5,000 rpm).
- Then polish to a high-gloss finish using standard commercially-available acrylic polishing agents that are also suitable for intraoral use.
- Avoid generation of excessive heat!
- Pay attention to margins and contact points when finishing and polishing the restoration.

Detailed information on processing can be found in the document "Instructions for Use | full version" at www.vita-zahnfabrik.com/de/Dentist-Solutions/CAD/CAM.

Recommended product combinations

For recommended product combinations with the VITA system components and corresponding processing recommendations and restrictions regarding the combination possibilities of the product, please refer to the Instructions for Use | full version.

Storage/disposal

Disposal via household waste.

The products labelled with a pictogram for hazardous substances are to be disposed of as hazardous waste. Recyclable waste (such as attachments, paper and plastics) must be disposed of using appropriate recycling systems. If necessary, contaminated product residues should be pretreated in accordance with regional regulations and disposed of separately.

Technical data

Physical properties

| Properties | Unit of measure | Value |
|-----------------------------|---|--------------|
| Flexural Strength | MPa (Nmm ⁻²) | > 80 |
| Modulus of elasticity | MPa (Nmm ⁻²) | Approx. 2800 |
| Softening temperature (DSC) | °C | approx. 118 |
| Inorganic filler content | Wt% | approx. 14 |
| Water absorption | complies with EN ISO 10477 Polymer-based crown and bridge materials | |
| Solubility | complies with EN ISO 10477 Polymer-based crown and bridge materials | |
| Shade stability | complies with EN ISO 22112 Artificial teeth for dental prostheses | |

Chemical composition

| Component | by weight % |
|-------------------------|-------------|
| Polymethyl methacrylate | 82 - 86 |
| SiO ₂ | 14 - 17 |
| Pigments | < 1 |

Safety information

Please refer to the corresponding safety data sheets for detailed information. The corresponding safety data sheets can be downloaded at www.vita-zahnfabrik.com/sds.



When working with the product, wear suitable safety goggles/face protection, gloves and safety clothing. In case of formation of dust, use an extraction system or wear a face mask.

Product reliability

Information on reporting serious incidents in connection with medical devices, general risks associated with dental treatments, residual risks and (if applicable) short clinical safety and performance reports (SSCPs) can be found at https://www.vita-zahnfabrik.com/product_safety

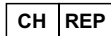


Disclaimer

Please note: Our products must be used in accordance with the instructions for use. We do not accept liability for any damage resulting from incorrect handling or usage. The user is furthermore obliged to check the product before use with regard to its suitability for the intended area of applications. We cannot accept any liability if the product is used in conjunction with materials and equipment from other manufacturers that are not compatible or not authorized for use with our product and this results in damage. The VITA Modulbox is not necessarily a component of the product. Date of issue of this information for use: 2023-02

After the publication of this information for use, any previous versions become obsolete. The current version can be found at www.vita-zahnfabrik.com.

VITA Zahnfabrik has been certified and the following product bears the CE mark:

CE 0124**VITA CAD-Temp® IS****Rx only (only for professional use)**

VITA Zahnfabrik H. Rauter GmbH & Co.KG, Bad Säckingen (Germany)
Zweigniederlassung Basel c/o Perrig AG, Max Kämpf-Platz 1, 4058 Basel



VITA Zahnfabrik · H. Rauter GmbH & Co. KG
Spitalgasse 3 · 79713 Bad Säckingen Germany
Phone +49 (0) 7761 / 562-0
Fax +49 (0) 7761 / 562-299
www.vita-zahnfabrik.com
info@vita-zahnfabrik.com
facebook.com/vita.zahnfabrik

VITA CAD-Temp® IS

VITA CAD-Temp IS (Implant Solutions) est un matériau composite en polymère acrylate pour la fabrication de prothèses transitoires sur implants.

Usage prévu

Les produits VITA CAD-Temp sont des matériaux polymère pour couronnes et bridges transitoires pour les traitements dentaires.

Groupe de patients cible

Aucune limitation.

Utilisateurs auxquels le système est destiné

Utilisateurs professionnels uniquement : dentistes et prothésistes dentaires, Rx only.

Indications

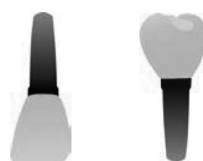
VITA CAD-Temp IMPLANT SOLUTIONS est indiqué pour la fabrication par CFAO de couronnes-piliers provisoires de dent unitaire pour les restaurations antérieures et postérieures sur base titane pour une durée clinique pouvant atteindre jusqu'à un an* Conditions à remplir pour cette indication

- Une liaison adhésive sûre entre la couronne-pilier VITA CAD-Temp et la base titane :
 - géométrie suffisante (diamètre, hauteur) de la base titane,
 - pas de bords et angles à vif,
- appui cervical de la couronne-pilier sur la base en titane,
 - congé ou épaulement à angle droit avec angle interne arrondi de 0,6 mm.

Observations : les indications de mise en œuvre pour les bases titane ne sont données qu'à titre indicatif. Veuillez contacter le fabricant d'implants pour toute question concernant la base titane à sélectionner pour l'indication posée. Le strict respect des consignes de mise en œuvre du fabricant pour les matériaux de collage recommandés est primordial pour la réussite clinique.

Vue d'ensemble des indications VITA CAD-Temp IMPLANT SOLUTIONS

Couronnes-piliers dent antérieure et postérieure provisoire



Contre-indications

- Suprastructures très asymétriques avec de vastes extensions sont contre-indiquées pour des raisons statiques.
- Prothèses définitives.
- Ne pas utiliser chez les patients qui présentant une intolérance au PMMA.

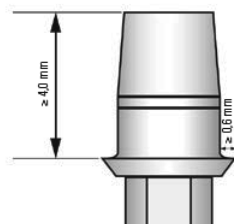
Utilisation / Mise en œuvre du produit

Critères géométriques concernant la base titane

Observation : veuillez respecter le mode d'emploi du fabricant pour chacune des bases titane.

Règles de base à respecter

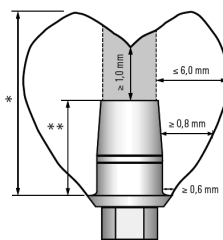
- Le diamètre et le volume du pilier doivent être adaptés à la situation clinique ainsi qu'au système implantaire mis en œuvre.
- La base titane ne doit être travaillée qu'en respectant les consignes du fabricant concerné.
- Les critères géométriques pour sécuriser la statique de la restauration coronaire doivent être respectés.



Dimensions base titane

- Hauteur de la surface de collage : min. 4,0 mm
- Largeur marginale de l'épaulement : min. 0,6 mm

Critères géométriques VITA CAD-Temp IS



- Épaisseur de paroi occlusale : min. 1,0 mm
- Épaisseur de paroi circulaire autour de la base en titane : min. 0,8 mm, max. 6,0 mm.
- Largeur marginale de l'épaulement : min. 0,6 mm

* Remarque : hauteur maximale de la couronne-pilier* = hauteur double de la TiBase** + max. 2 mm.



Compatibilité des bases titane

Vous trouverez les listes actuelles des bases titanes autorisées pour les blocs VITA IMPLANT SOLUTIONS spécifiques aux différents pays sur la page d'accueil aux liens suivants :

www.vita-zahnfabrik.com/VITA_CADTemp_IS#titan_compatibility

Mise en œuvre

Construction

- Construction de la couronne VITA CAD-Temp dans un bloc VITA CAD-Temp monoColor IS-16 avec le CEREC SW 4.4 ou inLab SW 15.0 ou version supérieure.
- Usiner ensuite dans un bloc VITA CAD-Temp IS-16 S ou L, en fonction de la taille de connexion, une couronne transitoire VITA CAD-Temp dans la couleur désirée.

Retouches de la couronne-pilier VITA CAD-Temp (hors de la bouche)

- Après usinage tronçonner le tenon reliant au bloc avec un disque à séparer diamanté puis l'ôter avec une fraise diamantée fine en respectant la forme du profil d'émergence et les contacts proximaux. Veiller à ce stade à respecter les épaisseurs de couche minimales.

Contrôle de l'adaptation entre la base titane et la couronne-pilier VITA CAD-Temp

- Monter prudemment la TiBase sur l'analogue et la couronne-pilier sur la base titane en tenant compte de la sécurité anti-rotation (rainure) puis contrôler soigneusement l'adaptation.

Polissage de la couronne-pilier

Prépolissage

- Avec un polissoir silicone et une brosette en poils de chèvre.
- Utiliser une faible vitesse de rotation (TPM < 5 000 tr/min).

Polissage haute brillance

- Avec une pâte à polir pour résine disponible dans le commerce, comme par ex. VITA Polish Hybrid.

Observation : pour un résultat irréprochable et éviter la formation de dépôts et une gingivite, il est important d'effectuer une polymérisation et un polissage soigneux.

Nettoyage

- Dans un bac à ultrasons.

Collage hors de la bouche de la base titane à la couronne-pilier VITA CAD-Temp

- Une préparation minutieuse et précise des surfaces à coller est indispensable pour un collage durable entre la base en titane et la couronne-pilier VITA CAD-Temp.

Observation : le diamètre de la base titane ne doit pas être réduit, par ex. par un meulage.

- Pour protéger la connexion de la base titane à l'implant, il faut fixer la base titane dans un analogue.
- Il ne faut ni sabler ni retoucher d'aucune manière les surfaces de contact de la base titane à l'implant !
- Il est déconseillé de raccourcir la base titane !
- Avant le collage, vérifier si la couronne-pilier VITA CAD-Temp peut être insérée aisément et sans hiatus sur la base titane.
- Insérer la couronne-pilier VITA CAD-Temp sur la base titane et marquer l'emplacement avec un crayon résistant à l'eau.
- Cela contribuera ensuite au bon positionnement lors du collage de la couronne à la base titane.
- Les surfaces à coller de la couronne-pilier VITA CAD-Temp et de la base titane doivent être exemptes de poussière et de graisse.
- Pour coller hors de la bouche la base titane et la couronne-pilier VITA CAD-Temp, utiliser un matériau de collage opaque adapté à cet usage : Multilink Hybrid Abutment (sté Ivoclar Vivadent).

Conditionnement de la base titane

- Protéger avec du silicone ou de la cire la surface de connexion implant-base titane. Obturer le canal de la vis avec une bande Téflon. Faire déborder un peu sur le haut la bande en Téflon. Il sera ainsi plus facile de la retirer.
 - Sablage prudent uniquement de la surface à coller de la base titane avec Al_2O_3 .
 - granulométrie 50 μm ,
 - pression de sablage 2 bars, jusqu'à ce que la surface soit mate.
 - Éliminer ensuite la cire ou le silicone. Retirer la bande Téflon du canal de la vis. Nettoyer la base titane dans un bain à ultrasons, à l'alcool ou à la vapeur puis sécher à la soufflette exempte d'huile.
 - Après nettoyage, ne plus toucher la surface à coller afin d'éviter une éventuelle contamination susceptible de perturber l'adhérence.
 - Application d'un adhésif approprié tel que Monobond Plus (sté Ivoclar Vivadent) avec un pinceau à usage unique ou une micro brosse.
 - Appliquer Monobond Plus et laisser agir 60 s.
 - Passer ensuite la soufflette d'air comprimé sans huile.
- Observation : veuillez respecter le mode d'emploi du fabricant pour chacun des produits !
- Avant le collage à la couronne-pilier, obturer à nouveau le canal de la vis avec une boulette de mousse ou une bande Téflon.

Nettoyage de la couronne-pilier

- Dans un bain à ultrasons, dégraissage à l'éthanol. Passer ensuite la soufflette d'air comprimé sans huile.
- Après nettoyage, avec une micro brosse ou un pinceau à usage unique, appliquer sur la surface à coller une fine couche de primaire à base de MMA (méthacrylate de méthyle) tel que SR Connect (sté Ivoclar Vivadent), laisser agir 30 s puis durcir dans un appareil de polymérisation. N.B. Suivre les indications du fabricant !

Collage définitif hors de la bouche de la base titane au VITA CAD-Temp**Couronne pilier**

Observation : pour coller la base titane et la couronne-pilier, veuillez utiliser un matériau de scellement opaque adapté à cet usage :

Multilink Hybrid Abutment (sté Ivoclar Vivadent).

- Application du Multilink Hybrid Abutment (sté Ivoclar Vivadent) sur la base titane ainsi que sur la surface à coller de la couronne-pilier VITA CAD-Temp. Insérer la couronne-pilier VITA CAD-Temp par un léger mouvement de va-et-vient rotatoire sur la base titane jusqu'aux 2/3 environ. Cela permet de garantir une application uniforme sur les deux surfaces de collage. Placer ensuite les deux pièces de façon à ce que les repères soient alignés.
- Insérer avec précaution la couronne-pilier VITA CAD-Temp jusqu'à la position finale marginale de façon à ce que les sécurités de rotation et de position de la base titane s'enclenchent dans la rainure de l'interface de la couronne-pilier.
- Presser fortement les pièces les unes contre les autres pendant 5 s.
- Contrôler l'emplacement correct en position finale : transition couronne-base en titane sans hiatus !
- Retirer la boulette de mousse du canal de la vis.
- Éliminer le surplus présent dans le canal avec Microbrush.

Important : retirer le surplus de colle circulaire d'abord dans la phase de durcissement 2 à 3 minutes après le mélange. Fixer les pièces en exerçant une légère pression.

Pour un durcissement définitif du composite de scellement, déposer du gel de glycérine (par ex. VITA ADIVA OXY-PREVENT) dans le joint d'assemblage VITA CAD-Temp/titane pour éviter la couche d'inhibition O_2 .

Temps de durcissement (autopolymérisation) au moins 7 min.

Important : jusqu'à la fin de l'autopolymérisation, fixer la restauration à coller sur la base titane et ne pas la déplacer.

En présence d'un surplus de ciment dans le canal de la vis, l'éliminer avec des instruments rotatifs appropriés. Ne pas endommager la base titane !

Observation : veuillez respecter le mode d'emploi du fabricant pour chacun des produits !

Polissage du joint de collage

- Prépolir le joint de collage avec prudence à l'aide d'un polissoir en silicone et d'une brosse en poils de chèvre.
- Utiliser une faible vitesse de rotation (TPM < 5 000 tr/min).
- Ensuite, polissage brillant avec une pâte de polissage pour résine comme par ex. VITA Polish Hybrid.
- Éviter tout dégagement de chaleur excessif.

En option : individualisation

Personnalisation du profil d'émergence des couronnes-piliers VITA CAD-Temp avec du composite cosmétique VITA VM LC flow ou du composite d'obturation. Veuillez consulter le Mode d'emploi / Version intégrale.

Polissage

- Polir les zones proximales hors de la bouche avant le collage sur la couronne-pilier.
- Prépolissage**
- Avec un polissoir silicone et une brosse en poils de chèvre.
 - Utiliser une faible vitesse de rotation (TPM < 5 000 tr/min).
- Polissage haute brillance**
- Avec une pâte à polir pour résine disponible dans le commerce, comme par ex. VITA Polish Hybrid.
 - Éviter tout dégagement de chaleur excessif.
- Observation : pour un résultat irréprochable et éviter la formation de dépôts et une gingivite, il est important d'effectuer une polymérisation et un polissage soigneux.

Vue d'ensemble du protocole, étape par étape, pour le collage hors de la bouche de la couronne VITA CAD-Temp sur la base titane

| Étapes | Interface VITA CAD-Temp Couronne pilier | Base titane | |
|--------|---|---|--|
| 1. | Sablage avec Al_2O_3 | 50 μm , max. 2 bars | 50 μm , max. 2 bars |
| 2. | Nettoyage de la surface | Éthanol, laisser évaporer totalement | Ultrasons, éthanol, laisser évaporer totalement |
| 3. | Conditionnement de surface | Appliquer SR Connect, laisser agir 30 s puis polymériser | Appliquer Monobond Plus, laisser agir 60 s et passer la soufflette |
| 4. | Collage | Pilier Multilink Hybrid Temps de durcissement (autopolymérisation) au moins 7 min* | |
| 5. | Recouvrement du joint de collage | Gel de glycérine (VITA ADIVA OXY-PREVENT) | |
| 6. | Polissage du joint de collage | Polissoirs classiques pour résines composites/résines | |

* Important : jusqu'à la fin de l'autopolymérisation, fixer la restauration à coller sur la base titane et ne pas la déplacer.

Désinfection / Stérilisation

Il est conseillé de désinfecter les couronnes-piliers VITA CAD-Temp avant la pose avec un désinfectant de surface à base d'éthanol ou bien de les stériliser. Respecter les dispositions légales et les normes d'hygiène locales applicables aux cabinets dentaires. La stérilisation à la vapeur peut être effectuée avec une mise sous vide préliminaire fractionnée 3 fois en respectant les paramètres suivants.

- Temps de stérilisation : 10 min
- Température de la vapeur : 134 °C / 273 °F

Après stérilisation la couronne-pilier doit être posée sans attendre et ne pas être mise de côté provisoirement.

Observations

Le praticien est responsable de l'asepsie de la couronne VITA CAD-Temp. Il faut s'assurer que la stérilisation se fait uniquement avec des appareils et des matériaux appropriés et selon des méthodes validées pour le produit concerné. Les appareils utilisés doivent être correctement entretenus et régulièrement contrôlés.

Insertion en bouche de la couronne-pilier sur l'implant

Observation : pour le vissage à l'implant veuillez utiliser l'instrument mis à disposition par le fabricant d'implants en respectant les couples indiqués.

- Fixation de la couronne sur l'implant.
- Vissage manuel de la vis fournie avec l'implant.
- Serrage de la vis implantaire avec la clé dynamométrique.
- Respecter les instructions du fabricant !
- Maintenir au sec le champ opératoire et le canal de la vis.
- Pose d'une boulette de mousse ou de coton stérile voir d'une bande Téflon dans le canal de la vis avec un fouloir sphérique.
- Application d'un bonder compatible avec le composite d'obturation sur l'intrados du canal.
- Obturation du canal de la vis avec un matériau d'obturation ou un composite provisoire en fonction de la durée de séjour prévue, dans la couleur appropriée.
- Contrôle des contacts proximaux et occlusaux.

Vue d'ensemble du protocole d'obturation en bouche du canal de vissage VITA CAD-Temp avec du composite d'obturation

| Étapes | | VITA CAD-Temp Couronne pilier |
|--------|--|---|
| 1. | Protéger la tête de la vis de l'implant | Boulette de mousse, bande Téflon |
| 2. | Application de l'adhésif dans le canal de la vis | Apprêts |
| 3. | Obturation adhésive | Matériau ou composite d'obturation provisoire |
| 4. | Obturation adhésive | Polissoirs, pâte à polir classiques pour composites/résines |

*** En fonction du séjour en bouche de la couronne**

Fines corrections morphologiques

- L'occlusion doit être réglée sans aucune interférence. Éliminer les contacts occlusaux gênants avec des abrasifs diamantés (40 µm).
- Finition et polissage (en bouche)
- Prépolir la couronne-pilier VITA CAD-Temp avec un polissoir silicone adapté.
 - Utiliser une faible vitesse de rotation (TPM < 5 000 tr/min).
 - Le lustrage s'effectue ensuite avec des polissoirs classiques pour la résine, utilisables également en bouche.
 - Éviter tout dégagement de chaleur excessif.
 - Lors de la finition et du polissage, prudence au niveau des bords et des zones de contact.

Voir informations détaillées pour l'usinage dans le document « Mode d'emploi | version complète », sous www.vita-zahnfabrik.com/de/Dentist-Solutions/CAD/CAM.

Combinaisons de produits recommandées

Pour des combinaisons de produits recommandées avec les composants du système VITA ainsi que les recommandations de mise en oeuvre correspondantes et les restrictions concernant la possibilité de combinaison du produit, veuillez vous référer à l'édition complète du mode d'emploi.

Stockage / Élimination

Peut être éliminé avec les ordures ménagères.

Les produits dotés du pictogramme de substance dangereuse doivent être éliminés comme des déchets dangereux. Les déchets recyclables (comme les fixations, le papier, le plastique) doivent être éliminés par l'intermédiaire du circuit de recyclage correspondant. Les résidus de produits contaminés doivent être, le cas échéant, prétraités conformément aux réglementations régionales et éliminés séparément.

Données techniques

Propriétés physiques

| Propriétés | Unité de mesure | Valeur |
|-------------------------------------|---|------------|
| Résistance à la flexion | MPa (Nmm ⁻²) | > 80 |
| Module d'élasticité | MPa (Nmm ⁻²) | env. 2 800 |
| Température de ramollissement (DSC) | °C | env. 118 |
| Teneur en charges anorganiques | % en poids | env. 14 |
| Absorption d'eau | Correspond à la norme EN ISO 10477 Résines pour couronnes et bridges | |
| Solubilité | Correspond à la norme EN ISO 10477 Résines pour couronnes et bridges | |
| Stabilité chromatique | Correspond à la norme EN ISO 22112 Dents artificielles pour prothèses | |

Composition chimique

| Composants | % Teneur en poids |
|-----------------------------|-------------------|
| Polyméthacrylate de méthyle | 82 - 86 |
| SiO ₂ | 14 - 17 |
| Pigments | < 1 |

Consignes de sécurité

Pour des informations détaillées, veuillez vous référer aux fiches de données de sécurité correspondantes. Les fiches de données de sécurité correspondantes peuvent être téléchargées sous www.vita-zahnfabrik.com/sds.



Porter une blouse, des gants et des lunettes/masque facial en travaillant. En cas de formation de poussière, il faut utiliser une aspiration ou un masque de protection contre les poussières.

Sécurité des produits

Pour des informations sur le signalement des incidents graves liés aux dispositifs médicaux, des risques généraux associés aux traitements dentaires, des risques résiduels et (le cas échéant) des rapports sommaires sur la sécurité et les performances cliniques (SSPC), voir https://www.vita-zahnfabrik.com/product_safety



Exclusion de la responsabilité

N.B. Nos produits doivent être mis en œuvre selon le mode d'emploi. Notre responsabilité n'est pas engagée pour les dommages résultant d'une manipulation ou d'une mise en œuvre incorrecte. En outre, l'utilisateur est tenu de vérifier, avant utilisation, que le produit est approprié à l'usage prévu. Notre responsabilité ne peut être engagée si le produit est mis en œuvre avec des matériaux et des appareils d'autres marques, non adaptés ou non autorisés et qu'il en résulte un dommage. Le VITA Modulbox n'est pas un composant obligatoire du produit. Date d'édition de ce mode d'emploi : 2023-02

Cette nouvelle édition du mode d'emploi rend caduque toutes les versions antérieures. La version la plus récente se trouve toujours sur le site www.vita-zahnfabrik.com.

VITA Zahnfabrik est certifié et le produit suivant porte le marquage :

CE 0124**VITA CAD-Temp® IS****Rx only (réservé à un usage professionnel)**

VITA Zahnfabrik H. Rauter GmbH & Co.KG, Bad Säckingen (Germany)
Zweigniederlassung Basel c/o Perrig AG, Max Kämpf-Platz 1, 4058 Basel



VITA Zahnfabrik · H. Rauter GmbH & Co. KG
Spitalgasse 3 · 79713 Bad Säckingen · Allemagne
Tél. +49 (0) 7761 / 562-0
Fax +49 (0) 7761 / 562-299
www.vita-zahnfabrik.com
info@vita-zahnfabrik.com
facebook.com/vita.zahnfabrik

VITA CAD-Temp® IS

VITA CAD-Temp IS (Implant Solutions) es un material de composite de polímero de acrilato para la confección de restauraciones provisionales de larga duración sobre implantes.

Finalidad prevista

Los productos VITA CAD-Temp son materiales para coronas y puentes provisionales basados en polímeros para tratamientos dentales.

Grupo de pacientes destinatario

Sin restricciones.

Usuario previsto

Exclusivamente personal especializado: odontólogos y protésicos dentales (Rx only).

Indicaciones

VITA CAD-Temp IMPLANT SOLUTIONS está indicado para la confección CAD/CAM de coronas sobre pilar individuales provisionales para restauraciones de dientes anteriores y posteriores sobre bases de titanio, para un periodo de uso clínico de hasta un año.

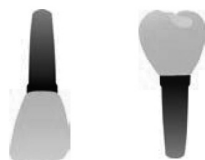
Requisitos necesarios:

- Una unión adhesiva segura entre la corona con pilar de VITA CAD-Temp y la base de titanio:
 - Geometría suficiente (diámetro, altura) de la base de titanio.
 - Evitar bordes y ángulos afilados.
- Apoyo cervical de la corona con pilar en la base de titanio:
 - Forma de chanfer o bien hombro en ángulo recto con ángulo interior redondeado y una anchura mínima de 0,6 mm.

Notas: las instrucciones de elaboración para bases de titanio son recomendaciones generales sin ninguna garantía ni compromiso. En caso de duda consulte con el fabricante del implante qué base de titanio es adecuada para la indicación en cuestión. El seguimiento estricto de las instrucciones de uso de los fabricantes de los materiales de fijación recomendados es decisivo para el éxito clínico.

Tabla de indicaciones de VITA CAD-Temp
IMPLANT SOLUTIONS

Coronas sobre pilar provisionales para dientes anteriores y posteriores



Contraindicaciones

- Por motivos de estática, están contraindicadas las supraestructuras marcadamente asimétricas con grandes extensiones.
- Prótesis definitivas.
- No indicado para pacientes que presenten intolerancia al PMMA.

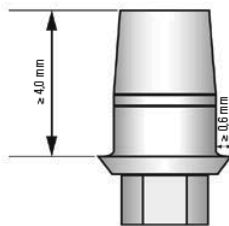
Utilización/manejo del producto

Requisitos de geometría de la base de titanio

Nota: siga las indicaciones de los fabricantes respectivos en relación con el uso de las bases de titanio.

Como norma general:

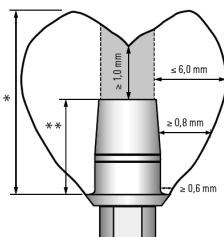
- El diámetro y el tamaño deben adaptarse a la situación clínica y al sistema de implantes seleccionado.
- La base de titanio solo puede mecanizarse respetando las especificaciones del fabricante.
- Deben respetarse los requisitos de geometría para garantizar una estática segura de la corona.



Dimensiones de la base de titanio

- Altura de la superficie de adhesión: mín.4,0mm
- Ancho marginal del hombro: mín.0,6mm

Requisitos de geometría para VITA CAD-Temp IS



- Grosor de la pared oclusal: mín. 1,0 mm
- Grosor de la pared circular que rodea la base de titanio: mín. 0,8 mm, máx. 6,0 mm.
- Ancho marginal del hombro: mín. 0,6 mm

* Nota: Altura máxima de la corona con pilar* = doble de la altura de la TiBase** + máx. 2 mm.



Compatibilidad de bases de titanio

Las listas actuales específicas para cada país con las bases de titanio, las encontrará en nuestra página de inicio bajo los siguientes enlaces:

www.vita-zahnfabrik.com/VITA_CADTemp_IS#titan_compatibility

Mecanizado

Diseño

- Diseño de la corona de VITA CAD-Temp de una pieza a partir de un bloque de VITA CAD-Temp monoColor IS-16 con el software CEREC SW 4.4 o inLab SW 15.0 o superior.
- A continuación, fresar la corona provisional de VITA CAD-Temp en el color deseado a partir de un bloque de VITA CAD-Temp IS-16 S o L, en función del tamaño de conexión adecuado.

Reparado de la corona con pilar de VITA CAD-Temp (extraoral)

- Tras el proceso de desbastado/fresado, separar los vástagos de unión al bloque con un disco de corte diamantado y después retirarlos con una fresa de carburo de tungsteno con dentado fino teniendo en cuenta la forma del perfil de emergencia y los puntos de contacto proximales. Asegurarse de respetar los grosores de capa mínimos.

Comprobación del ajuste entre la base de titanio y la corona con pilar de VITA CAD-Temp

- Fijar la TiBase a un análogo de laboratorio, colocar la corona con pilar con cuidado sobre la base de titanio prestando atención al seguro antirrotación (ranura) y comprobar minuciosamente la precisión del ajuste.

Pulido de la corona con pilar

Pulido previo:

- Con un pulidor de silicona apropiado y un cepillo de pelo de cabra.
- Utilizar una velocidad reducida: <5000 rpm.

Pulido de alto brillo:

- Con pasta de pulido de material sintético convencional, p. ej., VITA Polish Hybrid.

Nota: Una polimerización y un pulido esmerados son condiciones indispensables para un resultado óptimo y previenen la formación de depósitos y gingivitis.

Limpieza

- En el aparato de ultrasonidos

Unión adhesiva extraoral de la base de titanio con la corona con pilar de VITA CAD-Temp

- Una preparación precisa y cuidadosa de las superficies de unión es indispensable para conseguir una unión adhesiva óptima entre la base de titanio y la corona con pilar de VITA CAD-Temp.

Nota: no se debe reducir el diámetro de la base de titanio, p. ej., mediante desbastado.

- Es conveniente fijar la base de titanio a un análogo de laboratorio con el fin de proteger la superficie de unión entre la base de titanio y el implante.
- Las superficies de contacto de la base de titanio con el implante no se deben arenar ni repasar de ningún otro modo.
- No se recomienda acortar la base de titanio.
- Antes de proceder a la adhesión, comprobar si la corona con pilar de VITA CAD-Temp se puede colocar sobre la base de titanio con facilidad y sin dejar resquicios.
- Colocar la corona con pilar de VITA CAD-Temp sobre la base de titanio y marcar la relación posicional con un rotulador indeleble.
- Esto facilita el posterior posicionamiento correcto al adherir la corona en la base de titanio.
- Las superficies de adhesión de la corona con pilar de VITA CAD-Temp y de la base de titanio deben estar limpias de polvo y grasa.
- Para la unión adhesiva extraoral de la base de titanio y la corona con pilar de VITA CAD-Temp monoColor, utilice un composite de fijación opaco adecuado: Multilink Hybrid Abutment (Ivoclar Vivadent).

Acondicionamiento de la base de titanio

- Proteger la superficie de conexión de la base de titanio y el implante con cera o silicona. Cerrar el conducto del tornillo con cinta de teflón. Dejar la cinta de teflón sobresaliendo un poco en la parte superior. De este modo puede retirarse más fácilmente.
 - Arenar con cuidado únicamente la superficie de adhesión de la base de titanio con Al_2O_3 ,
 - tamaño de grano 50 μm ,
 - presión de arenado máx. 2,0 bar hasta que la superficie esté mate.
 - A continuación retirar la cera o la silicona. Retirar la cinta de teflón del conducto del tornillo. A continuación limpiar la base de titanio en el baño de ultrasonidos, con alcohol o mediante chorro de vapor, y secar con aire exento de aceite.
 - Tras la limpieza, ya no puede tocarse más la superficie que se va a adherir, ya que esto puede causar una contaminación que puede influir negativamente en la unión adhesiva posterior.
 - Empleando un pincel desechable o un microbrush, aplicar un agente adhesivo adecuado, p. ej., Monobond Plus (Ivoclar Vivadent).
 - Aplicar Monobond Plus y dejar actuar 60 segundos.
 - A continuación, secar con aire exento de aceite.
- Nota:** siga las instrucciones de uso de los fabricantes de cada producto.
- A continuación, volver a cerrar el conducto del tornillo con un pellet de espuma o con cinta de teflón antes de proceder a la adhesión a la corona con pilar.

Limpieza de la corona con pilar

- En el baño de ultrasonidos, y eliminar la grasa con etanol. A continuación, secar con aire exento de aceite.
- Tras la limpieza, aplicar sobre la superficie de adhesión una fina capa de primer con metilmetacrilato (MMA), como SR Connect (Ivoclar Vivadent), con un microbrush o un pincel desechable, dejar actuar durante 30 segundos y, a continuación, fraguar con un aparato de polimerización. Seguir las instrucciones del fabricante.

Unión adhesiva definitiva extraoral de la base de titanio con la corona con pilar de VITA CAD-Temp

Nota: Para la unión adhesiva de la base de titanio a la corona con pilar, utilice un composite de fijación opaco adecuado:

Multilink Hybrid Abutment (Ivoclar Vivadent).

- Aplicar el Multilink Hybrid Abutment (Ivoclar Vivadent) tanto en la base de titanio como en la superficie de adhesión de la corona con pilar de VITA CAD-Temp. Girándola ligeramente en ambos sentidos, deslizar la corona con pilar de VITA CAD-Temp para encajarla sobre la base de titanio hasta 2/3, aprox. Así se garantiza la humectación uniforme de ambas superficies de adhesión. A continuación, alinear ambas partes de modo que coincidan las marcas de posición.
- Deslizar cuidadosamente la corona con pilar de VITA CAD-Temp hasta la posición final marginal, de manera que el seguro antirrotación y de posición de la base de titanio encaje en la ranura de la interfase de la corona con pilar.
- Apretar las piezas entre sí firmemente durante 5 segundos.
- Comprobar la correcta relación posicional en la posición final:
- No deben quedar intersticios en la transición entre la corona y la base de titanio.
- Retirar el pellet de espuma del conducto del tornillo.
- Limpiar con un microbrush los restos que hayan podido quedar en el conducto del tornillo.

Importante: No eliminar el adhesivo sobrante circularmente hasta la fase de endurecimiento inicial, 2-3 minutos tras el mezclado. En el proceso, fijar las piezas ejerciendo una ligera presión.

Para el fraguado definitivo del composite de fijación, aplicar gel de glicerina (p. ej., VITA ADIVA OXY-PREVENT) en la junta de unión entre VITA CAD-Temp y el titanio para evitar la formación de la capa de inhibición de O_2 .

Tiempo de fraguado (autopolimerización): 7 minutos, como mínimo.

Importante: Hasta que se haya completado la autopolimerización, fijar sobre la base de titanio la restauración que se debe adherir y no moverla.

Si quedarán restos del material de fijación en el conducto del tornillo, eliminarlos con instrumentos rotatorios adecuados. ¡No dañar la base de titanio!

Nota: siga las instrucciones de uso de los fabricantes de cada producto.

Pulido de la junta de unión

- Con cuidado, efectuar el pulido previo de la junta de unión utilizando un pulidor de silicona apropiado y un cepillo de pelo de cabra.
- Utilizar una velocidad reducida: <5000 rpm.
- A continuación, realizar el pulido de alto brillo con pasta de pulido de material sintético, p. ej., VITA Polish Hybrid.
- Debe evitarse una generación de calor excesiva.

Opcionalmente: personalización

El perfil de emergencia de las coronas sobre pilar de VITA CAD-Temp puede personalizarse con el composite de recubrimiento VITA VM LC flow o con composites de obturación.

Véanse las instrucciones de uso | versión completa.

Pulido

- Pulir las zonas proximales fuera de la boca antes de la fijación a la corona con pilar. Pulido previo:

- Con un pulidor de silicona apropiado y un cepillo de pelo de cabra.
- Utilizar una velocidad reducida: <5000 rpm.

Pulido de alto brillo:

- Con pastas de pulido de material sintético convencionales, p. ej., VITA Polish Hybrid.
- Debe evitarse una generación de calor excesiva.

Nota: una polimerización y un pulido esmerados son condiciones indispensables para un resultado óptimo y previenen la formación de depósitos y gingivitis.

Resumen de los pasos de proceso para la adhesión extraoral de la corona VITA CAD-Temp con una base de titanio

| Pasos de proceso | Interfase de VITA CAD-Temp Corona con pilar | Base de titanio |
|------------------|---|---|
| 1. | Arenar con Al_2O_3 | 50 μm , 2,0 bar, como máximo |
| 2. | Limpiar la superficie | Etanol, esperar hasta que se evapore |
| 3. | Acondicionamiento de la superficie | Aplicar SR Connect, dejar actuar 30 segundos y, a continuación, polimerizar |
| 4. | Unión adhesiva | Aplicar Monobond Plus, dejar actuar 60 segundos y secar con chorro de aire |
| 5. | Cobertura de la junta de unión | Multilink Hybrid Abutment Tiempo de fraguado (autopolimerización): 7 min, como mínimo* |
| 6. | Pulido de la junta de unión | Gel de glicerina (VITA ADIVA OXY-PREVENT) |
| | | Pulidores convencionales para composites/resinas |

* Importante: hasta que se haya completado la autopolimerización, fijar sobre la base de titanio la restauración que se debe adherir y no moverla.

Desinfección/esterilización

Antes de colocar las coronas con pilar de VITA CAD-Temp, es aconsejable desinfectarlas o esterilizarlas con un desinfectante de superficies que contenga etanol. Se deberán respetar las disposiciones legales locales vigentes y los estándares de higiene aplicables a clínicas dentales.

La esterilización por vapor se puede realizar mediante un prevacío triple fraccionado y cumpliendo los siguientes parámetros:

- Tiempo de esterilización: 10 minutos
- Temperatura del vapor: 134 °C/273 °F

La corona con pilar debe colocarse inmediatamente después de la esterilización y no puede guardarse.

Nota:

el odontólogo es responsable de la esterilidad de la corona con pilar de VITA CAD-Temp. Debe garantizarse que la esterilización solo se lleve a cabo mediante la utilización de los equipos y materiales adecuados, así como mediante métodos validados específicos para el producto. Los equipos utilizados deberán someterse periódicamente a las tareas de conservación y mantenimiento adecuadas.

Colocación intraoral de la corona con pilar en el implante

Nota: para atornillar la mesoestructura al implante, utilice la herramienta proporcionada por el fabricante del implante observando los pares de apriete indicados.

- Fijar la corona al implante.
 - Atornillar manualmente el tornillo para implantes correspondiente.
 - Apretar el tornillo para implantes con una llave dinamométrica.
- Siga las instrucciones del fabricante.
- Mantener secos la zona a tratar y el conducto del tornillo.
 - Introducir un pellet esterilizado de algodón o espuma, o bien cinta de teflón, en el conducto del tornillo con un obturador de bola.
 - Aplicar un adhesivo compatible con el composite de obturación en las superficies interiores del conducto del tornillo.
 - Cerrar el conducto del tornillo con material de relleno provisional o composite de obturación del color adecuado en función de la duración prevista.
 - Comprobar los puntos de contacto proximales y oclusales.

Resumen de los pasos de proceso para el cierre intraoral del conducto del tornillo de VITA CAD-Temp con composite de obturación

| Pasos de proceso | | VITA CAD-Temp Corona con pilar |
|------------------|--|---|
| 1. | Proteger la cabeza del tornillo para implantes | Pellet de espuma, cinta de teflón |
| 2. | Aplicación del agente adhesivo en el conducto del tornillo | Agente adhesivo |
| 3. | Relleno adhesivo | Material de relleno provisional o composite de obturación* |
| 4. | Relleno adhesivo | Pulidor convencional, pasta de pulido para composites/resinas |

* En función de la duración clínica de la corona

Correcciones morfológicas finas

La oclusión debe configurarse de forma que quede totalmente libre de interferencias. Los contactos oclusales prematuros deben eliminarse con fresas de diamante (40 µm).

Acabado y pulido (intraoral)

- Efectuar el pulido previo de la corona con pilar de VITA CAD-Temp utilizando un pulidor de silicona apropiado.
- Utilizar una velocidad reducida: <5000 rpm.
- A continuación, se realiza el pulido de alto brillo utilizando pastas de pulido de material sintético convencionales, de uso también intraoral.
- Debe evitarse una generación de calor excesiva.
- Tener en cuenta los bordes y los puntos de contacto durante el acabado y el pulido.

Encontrará información detallada sobre el proceso de trabajo en el documento "Instrucciones de uso | Versión completa" en www.vita-zahnfabrik.com/de/Dentist-Solutions/CAD/CAM.

Combinaciones de producto recomendadas

Las combinaciones de producto recomendadas con los componentes del sistema VITA, así como las correspondientes recomendaciones de uso y las limitaciones acerca de la combinación del producto, puede consultarlas en las Instrucciones de uso | Versión completa.

Almacenamiento/eliminación

Pueden eliminarse junto con la basura doméstica.

Los productos identificados con un pictograma de sustancia peligrosa deben eliminarse como residuos peligrosos. Los residuos reciclables (como ataches, papel, plásticos) deben eliminarse a través de los correspondientes sistemas de reciclaje. En algunos casos, los restos de productos contaminados deben someterse a un tratamiento previo y eliminarse por separado conforme a las normativas regionales.

Datos técnicos**Propiedades físicas**

| Propiedades | Unidad de medida | Valor |
|--|---|--------------|
| Resistencia a la flexión | MPa (Nmm ⁻²) | > 80 |
| Módulo de elasticidad | MPa (Nmm ⁻²) | 2800, aprox. |
| Temperatura de reblandecimiento (DSC) | °C | 118, aprox. |
| Proporción de material de relleno inorg. | % en peso | 14, aprox. |
| Absorción de agua | conforme a EN ISO 10477 Materiales poliméricos para coronas y puentes | |
| Solubilidad | conforme a EN ISO 10477 Materiales poliméricos para coronas y puentes | |
| Estabilidad cromática | conforme a EN ISO 22112 Dientes artificiales para prótesis dentales | |

Composición química

| Componente | Proporción en % del peso |
|----------------------|--------------------------|
| Polimetilmetacrilato | 82 - 86 |
| SiO ₂ | 14 - 17 |
| Pigmentos | < 1 |

Indicaciones de seguridad

Para obtener información más detallada, consulte las correspondientes fichas de datos de seguridad. Las fichas de datos de seguridad correspondientes pueden descargarse en www.vita-zahnfabrik.com/sds.



Úsense indumentaria y guantes adecuados y protección para los ojos/la cara. En procesos que conlleven la formación de polvo, utilizar un sistema de aspiración o una mascarilla protectora.

Seguridad del producto

Para información sobre la notificación de incidentes graves en relación con productos sanitarios, riesgos generales durante tratamientos dentales y riesgos residuales, así como (si procede) los resúmenes sobre seguridad y funcionamiento clínico (SSCP), consulte https://www.vita-zahnfabrik.com/product_safety.



Exoneración de responsabilidad

Nota importante: nuestros productos deben utilizarse con arreglo a las instrucciones de uso. Declinamos cualquier responsabilidad por daños derivados de la manipulación o el tratamiento incorrectos. El usuario deberá comprobar, además, la idoneidad del producto para el ámbito de aplicación previsto antes de su uso. Queda excluida cualquier responsabilidad por nuestra parte por daños derivados de la utilización del producto en una combinación incompatible o no admisible con materiales o aparatos de otros fabricantes. La VITA Modulbox no es necesariamente parte integrante del producto. Publicación de estas instrucciones de uso: 2023-02

Con la publicación de estas instrucciones de uso pierden su validez todas las ediciones anteriores. La versión actual puede consultarse en www.vita-zahnfabrik.com.

La empresa VITA Zahnfabrik está certificada y el siguiente producto lleva el marcado:

CE 0124

VITA CAD-Temp® IS



MD

Rx only (solo para usuarios profesionales)

CH REP

VITA Zahnfabrik H. Rauter GmbH & Co.KG, Bad Säckingen (Germany)
Zweigniederlassung Basel c/o Perrig AG, Max Kämpf-Platz 1, 4058 Basel



VITA Zahnfabrik · H. Rauter GmbH & Co. KG
Spitalgasse 3 · 79713 Bad Säckingen · Germany
Tel. +49 (0) 7761 / 562-0
Fax +49 (0) 7761 / 562-299
www.vita-zahnfabrik.com
info@vita-zahnfabrik.com
facebook.com/vita.zahnfabrik

VITA CAD-Temp® IS

VITA CAD-Temp IS (Implant Solutions) è un materiale composito in poliacrilato per la realizzazione di provvisori di riabilitazione su impianti.

Destinazione d'uso

I prodotti VITA CAD-Temp sono materiali a base di polimeri per corone e ponti provvisori nel quadro di trattamenti dentali.

Pazienti target

Nessuna limitazione.

Utilizzatore previsto

Esclusivamente professionisti del settore: odontoiatri e odontotecnici, Rx only

Indicazioni

VITA CAD-Temp IMPLANT SOLUTIONS è indicato per la realizzazione CAD/CAM di singole corone-abutment provvisorie per riabilitazioni frontali e posteriori su basi in titanio per un periodo d'uso clinico di massimo un anno.

Presupposti necessari:

- Per un legame adesivo sicuro tra corona-abutment VITA CAD-Temp e base in titanio occorre:
 - Geometria sufficiente (diametro, altezza) della base in titanio.
 - Evitare bordi e spigoli vivi.
- Appoggio cervicale della corona-abutment sulla base in titanio:
 - Becco di flauto o gradino a 90 gradi con angolo interno arrotondato e una larghezza di min. 0,6 mm.

Avvertenza: le indicazioni di lavorazione per le basi in titanio sono puramente indicative. Per richieste riguardanti la base in titanio da usare per la singola indicazione, contattare il produttore degli impianti. La stretta osservanza delle indicazioni di lavorazione del produttore per i materiali di fissaggio raccomandati è determinante per il successo clinico.

Indicazioni VITA CAD-Temp IMPLANT SOLUTIONS

Corone-abutment provvisorie per anteriori e posteriori



Controindicazioni

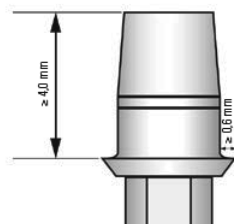
- Sovrastrutture fortemente asimmetriche con ampie estensioni sono controindicate per motivi statici.
- Riabilitazioni definitive
- Non indicato per pazienti che presentano incompatibilità a PMMA

Applicazione / uso del prodotto

Requisiti geometrici per la base in titanio

Avvertenza: per l'uso delle basi in titanio attenersi alle indicazioni dei singoli produttori. In generale:

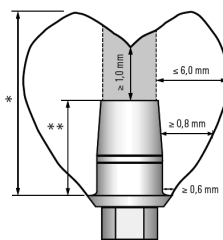
- Il diametro e le dimensioni devono essere adeguati alla situazione clinica e al sistema di impianti scelto.
- Interventi sulla base in titanio possono essere eseguiti solo a condizione di attenersi alle indicazioni del rispettivo produttore.
- Devono essere rispettati i requisiti geometrici per una statica sicura dei restauri coronali.



Misure della base in titanio

- Altezza superficie di incollaggio: min. 4,0 mm
- Larghezza gradino marginale: min. 0,6 mm

Requisiti geometrici VITA CAD-Temp IS



- Spessore occlusale: min. 1,0 mm
- Spessore circolare intorno alla base in titanio: min. 0,8 mm, max. 6,0 mm
- Larghezza gradino marginale: min. 0,6 mm

* Avvertenza: altezza massima della corona-abutment* = doppia altezza della TiBase** + max. 2 mm.



Compatibilità delle basi in titanio

Gli attuali elenchi specifici per paese di basi in titanio approvate per i blank VITA IMPLANT SOLUTIONS possono essere visionati sulla homepage sotto i seguenti link:

www.vita-zahnfabrik.com/VITA_CADTemp_IS#titan_compatibility

Lavorazione

Progettazione

- Progettazione di una corona monocomponente VITA CAD-Temp da un blocchetto VITA CAD-Temp monoColor IS-16 con CEREC SW 4.4, inLab SW 15.0 o versione superiore.
- Quindi, da un blocchetto VITA CAD-Temp IS-16 S o L fresare la corona provvisoria VITA CAD-Temp del colore desiderato a seconda delle dimensioni del collegamento adatte.

Finitura della corona-abutment VITA CAD-Temp (extraorale)

- A fresaggio/molaggio terminato, eliminare il perno di unione al blocchetto con un disco diamantato e quindi con una fresa in metallo duro a taglio incrociato fine, rispettando la forma del profilo di emergenza e i punti di contatto approssimali. Attenersi assolutamente agli spessori minimi.

Controllo dell'accoppiamento tra base in titanio e corona-abutment VITA CAD-Temp

- Fissare la TiBase sull'analogo di laboratorio, inserire con cautela la corona-abutment sulla base in titanio tenendo conto della protezione antitorzione (scanalatura) e controllare l'esatto accoppiamento.

Lucidatura della corona-abutment

Prelucidatura:

- Con un idoneo gommino al silicone e spazzolini in pelo di capra.
- Adottare bassa velocità: (<5.000 giri/min).

Lucidatura a specchio:

- Con pasta per lucidare polimeri in commercio, ad es. VITA Polish Hybrid.

Avvertenza: una polimerizzazione e lucidatura accurate sono presupposti imprescindibili per un risultato ottimale in quanto prevengono accumulo di placca e gengiviti.

Detersione

- In bagno ad ultrasuoni

Incollaggio extraorale della base in titanio con la corona-abutment VITA CAD-Temp

- Una preparazione precisa e accurata delle superfici di adesione è il presupposto per un incollaggio adesivo ottimale della base in titanio con la corona-abutment VITA CAD-Temp.

Avvertenza: il diametro della base in titanio non deve essere ridotto, ad es. con una fresa.

- Per proteggere la superficie di adesione impianto-base in titanio, fissare la base in titanio in un analogo di laboratorio.
- Le superfici di contatto della base in titanio verso l'impianto non devono essere sabbiate, né trattate in alcun altro modo!
- Si consiglia di non accorciare la base in titanio!
- Prima dell'incollaggio verificare che la corona-abutment VITA CAD-Temp si inserisca agevolmente e senza formare fessure sulla base in titanio.
- Posizionare la corona-abutment VITA CAD-Temp sulla base in titanio e marcare l'allineamento con un pennarello resistente all'acqua.
- Questo è di aiuto per il corretto posizionamento durante il successivo incollaggio della corona sulla base in titanio.
- Le superfici di adesione della corona-abutment VITA CAD-Temp e della base in titanio devono essere prive di polvere e grasso.

- Per l'incollaggio extraorale della base in titanio con la corona-abutment VITA CAD-Temp usare un idoneo composito di fissaggio opaco: Multilink Hybrid Abutment Cement (Ivoclar Vivadent).

Condizionamento della base in titanio

- Proteggere le superfici di legame impianto-base in titanio con cera o silicone. Chiudere il canale di avvitamento con del nastro in teflon. Superiormente lasciar sporgere il nastro di teflon. In questo modo si potrà toglierlo più facilmente.
 - Sabbiare con cautela esclusivamente le superfici da incollare della base in titanio con Al_2O_3 ,
 - granulometria 50 μm ,
 - pressione di sabbatura max. 2,0 bar, finché la superficie non diventa opaca.
 - Eliminare quindi la cera o il silicone. Togliere il nastro di teflon dal canale di avvitamento. Detergere la base in titanio in bagno ad ultrasuoni, con alcool o vapore ed asciugarla con un getto d'aria priva d'olio.
 - Dopo la detersione le superfici da incollare non vanno più toccate. L'eventuale contaminazione potrebbe influire negativamente sul successivo legame di adesione.
 - Con un pennellino monouso o un microbrush applicare un idoneo adesivo come ad es. Monobond Plus (Ivoclar Vivadent).
 - Applicare Monobond Plus e lasciar agire per 60 sec.
 - Asciugare quindi con un getto d'aria priva d'olio.
- Avvertenza: attenersi alle istruzioni d'uso dei produttori dei singoli prodotti!
Prima di procedere all'incollaggio della corona-abutment, richiudere il canale di avvitamento con un pellet in resina espansa o un nastro di teflon.

Pulizia della corona-abutment

- In bagno ad ultrasuoni, sgrassare con etanolo. Asciugare quindi con un getto d'aria priva d'olio.
- Dopo la detersione, con un microbrush o un pennellino monouso stendere uno strato sottile di un primer a base di MMA (metilmetacrilato) come SR Connect (Ivoclar Vivadent), lasciar agire per 30 sec. e quindi indurire con un polimerizzatore. Attenersi alle indicazioni del produttore!

Incollaggio definitivo extraorale della base in titanio con VITA CAD-Temp

Corone-abutment

Avvertenza: per l'incollaggio della base in titanio con la corona-abutment utilizzare un idoneo composito di fissaggio opaco: Multilink Hybrid Abutment (Ivoclar Vivadent).

- Applicazione di Multilink Hybrid Abutment (Ivoclar Vivadent) sulla base in titanio e sulla superficie di adesione della corona-abutment VITA CAD-Temp. Inserire la corona-abutment VITA CAD-Temp per circa 2/3 sulla base in titanio ruotandola leggermente avanti e indietro. In questo modo si assicura un bagnamento omogeneo di entrambe le superfici di adesione. Allineare le due parti in modo che le marcature coincidano.
- Inserire con cautela la corona-abutment VITA CAD-Temp fino alla posizione marginale finale, in modo che il meccanismo antirotazione e di posizionamento della base in titanio si innesti nella scanalatura dell'interfaccia della corona-abutment.
- Premere insieme con forza le parti per 5 sec.
- Controllare il corretto allineamento delle due parti nella posizione definitiva:
- Transizione corona-base in titanio priva di fessure!
- Togliere il pellet in resina espansa dal canale di avvitamento.
- Eliminare eventuali residui nel canale di avvitamento con un microbrush.

Importante: eliminare le eccedenze circolari di adesivo solo nella fase di indurimento 2–3 minuti dopo la miscelazione. Fissare le parti esercitando una leggera pressione.

Per la polimerizzazione definitiva del composito di fissaggio applicare un gel alla glicerina (ad es. VITA ADIVA OXY-PREVENT) sulla fessura di adesione VITA CAD-Temp/titanio per evitare la formazione dello strato di dispersione (inibizione di O₂). Tempo di indurimento (autopolimerizzazione) min. 7 min.

Importante: premere il restauro da incollare sulla base in titanio e non muoverlo fino al termine dell'autopolimerizzazione.

Se nel canale di avvitamento permanessero residui di materiale di fissaggio, eliminarli con idonei strumenti rotanti. Non danneggiare la base in titanio!

Avvertenza: attenersi alle istruzioni d'uso dei produttori del singolo prodotto!

Lucidatura della fessura di cementazione

- Prelucidare la fessura di cementazione con un idoneo gommino al silicone e uno spazzolino in pelo di capra.
- Adottare bassa velocità: (<5.000 giri/min).
- Successiva lucidatura a specchio con pasta per lucidare polimeri, ad es. VITA Polish Hybrid.
- Evitare surriscaldamenti!

Opzione: individualizzazione

Individualizzazione del profilo di emergenza di corone-abutment VITA CAD-Temp possibile con VITA VM LC flow, composito di rivestimento estetico o compositi per otturazione.

Vedere Istruzioni d'uso | Versione completa.

Lucidatura

Le aree approssimali vanno sottoposte a lucidatura extraorale prima del fissaggio. Prelucidatura:

- Con un idoneo gommino al silicone e spazzolini in pelo di capra.
- Adottare bassa velocità: (<5.000 giri/min).

Lucidatura a specchio:

- Con pasta per lucidare polimeri in commercio, ad es. VITA Polish Hybrid.
- Evitare surriscaldamenti!

Avvertenza: una polimerizzazione e lucidatura accurate sono presupposti imprescindibili per un risultato ottimale in quanto prevengono accumulo di placca e gengiviti.

Riepilogo delle fasi procedurali per l'incollaggio extraorale di corone VITA CAD-TEMP con base in titanio

| Fasi procedurali | Interfaccia VITA CAD-Temp Corone-abutment | Base in titanio | |
|------------------|---|--|---|
| 1. | Sabbiare con Al_2O_3 | 50 μm , max. 2,0 bar | 50 μm , max. 2,0 bar |
| 2. | Detersione della superficie | Etanolo, lasciar evaporare | Ultrasuoni, etanolo, lasciar evaporare |
| 3. | Condizionamento della superficie | Applicare SR Connect, lasciar agire 30 sec. e quindi polimerizzare | Applicare Monobond Plus, lasciar agire 60 sec. ed asciugare con un getto d'aria |
| 4. | Incollaggio adesivo | Multilink Hybrid Abutment Tempo di indurimento (autopolimerizzazione) min. 7 minuti.* | |
| 5. | Copertura della fessura di cementazione | Gel alla glicerina (VITA ADIVA OXY-PREVENT) | |
| 6. | Lucidatura della fessura di cementazione | Lucidatori per compositi/resine in commercio | |

* Importante: premere il restauro da incollare sulla base in titanio e non muoverlo fino al termine dell'autopolimerizzazione.

Disinfezione/Sterilizzazione

Prima dell'inserimento si raccomanda di disinfettare le corone-abutment in VITA CAD-Temp con un disinfettante per superfici contenente etanolo o di sterilizzarle. Attenersi alle disposizioni di legge e agli standard di igiene locali in vigore per gli studi odontoiatrici.

La sterilizzazione a vapore può essere eseguita con prevuoto frazionato 3 volte e mantenimento dei seguenti parametri:

- Tempo di sterilizzazione 10 min
- Temperatura vapore 134° C/ 273° F

Dopo la sterilizzazione la corona-abutment va inserita immediatamente senza essere conservata temporaneamente.

Avvertenze:

La sterilità della corona-abutment in VITA CAD-Temp è responsabilità del clinico. Accertarsi che la sterilizzazione venga effettuata con l'utilizzo di materiali e apparecchi idonei, e adottando metodi validati per gli specifici prodotti. Le apparecchiature usate vanno sottoposte a corretta installazione e regolare manutenzione

Inserimento intraorale della corona-abutment sull'impianto

Avvertenza: per l'avvitamento dell'impianto usare l'apposito strumento fornito dal produttore dell'impianto, osservando le coppie indicate.

- Fissaggio della corona sull'impianto.
- Avvitamento manuale della vite in dotazione all'impianto.
- Serraggio della vite implantare con una chiave dinamometrica.
- Attenersi alle indicazioni del produttore!
- Tener asciutti campo operatorio e canale di avvitamento.
- Con uno strumento a pallina inserire un pellet in ovatta o materiale espanso sterile oppure un nastro di teflon nel canale di avvitamento.
- Applicazione di un Bonder compatibile con il composito per otturazione sulle superfici interne del canale di avvitamento.
- Chiusura del canale di avvitamento con un materiale provvisorio o un composito per otturazione di colore adatto a seconda della durata prevista.
- Controllo dei punti di contatto approssimali e occlusali.

Riepilogo delle fasi procedurali per la chiusura intraorale del canale di avvitamento VITA CAD-Temp con composito per otturazione

| Fasi procedurali | | VITA CAD-Temp Corone-abutment |
|------------------|---|--|
| 1. | Proteggere la testa della vita implantare | Pellet in resina espansa, nastro di teflon |
| 2. | Applicazione dell'adesivo nel canale di avvitamento | Adesivo |
| 3. | Otturazione adesiva | Materiale o composito per otturazione provvisorio* |
| 4. | Otturazione adesiva | Lucidatori, pasta per lucidare per compositi/resine in commercio |

*in funzione della durata clinica della corona

Correzione morfologica

- Configurare l'occlusione in modo che sia assolutamente priva di interferenze. Eliminare contatti occlusali di frizione con una diamantata (40 µm).

Finitura e lucidatura (intraorale)

- Prelucidare la corona-abutment VITA CAD-Temp con un idoneo gommino al silicone.
- Adottare bassa velocità: (<5.000 giri/min).
- Eseguire quindi la lucidatura a specchio con prodotti per compositi, per uso anche intraorale, in commercio.
- Evitare surriscaldamenti!
- Durante la finitura e lucidatura prestare attenzione a bordi e punti di contatto.

Informazioni dettagliate sulla lavorazione sono reperibili nelle Istruzioni d'uso | Versione completa su www.vita-zahnfabrik.com/de/Dentist-Solutions/CAD/CAM.

Combinazioni di prodotto consigliate

Per le combinazioni di prodotto con i componenti di sistema VITA, nonché le raccomandazioni per l'utilizzo e le restrizioni per quanto riguarda combinabilità del prodotto, consultare le Istruzioni d'uso | Versione completa.

Conservazione/Smaltimento

Lo smaltimento può essere effettuato con i rifiuti domestici.

I prodotti contrassegnati con un pittogramma relativo ad una sostanza pericolosa vanno smaltiti come rifiuti pericolosi. Rifiuti riciclabili (come attachments, carta, plastica) vanno smaltiti in accordo ai rispettivi sistemi di raccolta differenziata. Residui di prodotto contaminati vanno eventualmente trattati e smaltiti separatamente in conformità alle indicazioni regionali.

Dati tecnici**Caratteristiche fisiche**

| Caratteristiche | Unità di misura | Valore |
|--------------------------------------|---|----------|
| Resistenza a flessione | MPa (Nmm ⁻²) | > 80 |
| Modulo di elasticità | MPa (Nmm ⁻²) | Ca. 2800 |
| Temperatura di plastificazione (DSC) | °C | ca. 118 |
| Sostanza di carica inorganica | % in peso | ca. 14 |
| Assorbimento d'acqua | conforme a EN ISO 10477 Materiali per corone e ponti | |
| Solubilità | conforme a EN ISO 10477 Materiali per corone e ponti | |
| Stabilità cromatica | conforme a EN ISO 22112 Denti artificiali per protesi dentali | |

Composizione chimica

| Componenti | in peso % |
|----------------------|-----------|
| Polimetilmetacrilato | 82 - 86 |
| SiO ₂ | 14 - 17 |
| Pigmenti | < 1 |

Avvertenze di sicurezza

Per informazioni più dettagliate consultare le singole schede di sicurezza. Le relative schede di sicurezza possono essere scaricate da www.vita-zahnfabrik.com/sds.



Durante il lavoro indossare occhiali / mascherina, guanti e indumenti di protezione. In caso di formazione di polvere lavorare con aspirazione o mascherine di protezione.

Sicurezza prodotto

Per informazioni su eventi gravi in combinazione con dispositivi medici, rischi generali dei trattamenti dentali, rischi residui e (se nel caso) sicurezza e prestazioni cliniche (SSCP) consultare https://www.vita-zahnfabrik.com/product_safety

**Esclusione di responsabilità**

Avvertenza: I nostri prodotti vanno utilizzati in conformità alle istruzioni d'uso. Non assumiamo responsabilità per danni che si verificano in conseguenza di incompetenza nell'uso o nella lavorazione. L'utilizzatore è inoltre tenuto a verificare l'idoneità del prodotto per gli usi previsti. Escludiamo qualsiasi responsabilità se il prodotto viene utilizzato in combinazioni non compatibili o non consentite con materiali o apparecchiature di altri produttori e ne consegue un danno. La VITA Modulbox non è necessariamente parte integrante del prodotto. Data di queste informazioni d'uso: 2023-02

Con la pubblicazione di queste informazioni d'uso tutte le versioni precedenti perdono validità. La versione più recente è disponibile nel sito www.vita-zahnfabrik.com.

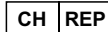
VITA Zahnfabrik è certificata e il seguente prodotto è marcato:

CE0124

VITA CAD-Temp® IS



Rx only (solo per uso professionale)



VITA Zahnfabrik H. Rauter GmbH & Co.KG, Bad Säckingen (Germany)
Zweigniederlassung Basel c/o Perrig AG, Max Kämpf-Platz 1, 4058 Basel



VITA Zahnfabrik · H. Rauter GmbH & Co. KG
Spitalgasse 3 · 79713 Bad Säckingen · Germany
Tel. +49 (0) 7761 / 562-0
Fax +49 (0) 7761 / 562-299
www.vita-zahnfabrik.com
info@vita-zahnfabrik.com
facebook.com/vita.zahnfabrik